

Chaos bei Familie Schmitt

Leseprobe

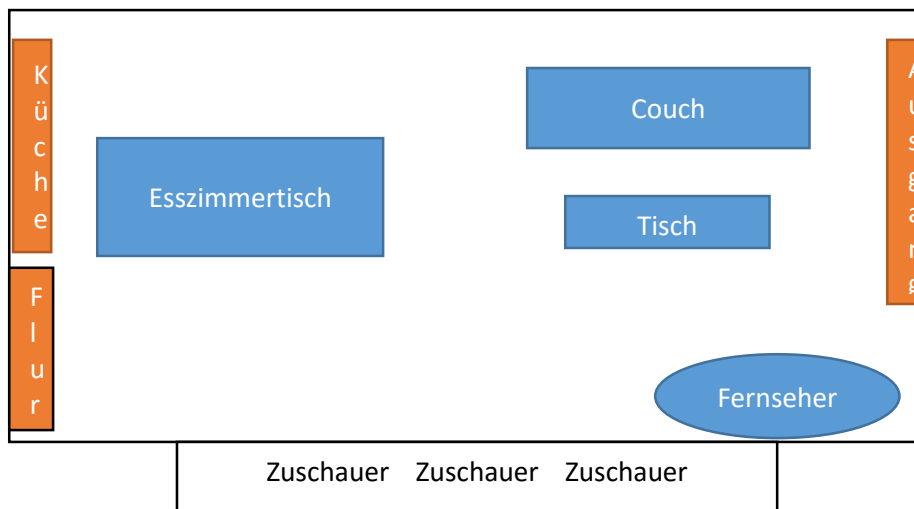
Rollen für 5 Frauen und 5 Männer

1 Bühnenbild (Wohnzimmer)

Grundriss:

Dies ist nur ein ungefährender Grundriss.

Der Theaterverein kann frei bestimmen, wie er die Bühne gestaltet.



Chaos bei Familie Schmitt

Bei Familie Schmitt herrscht das ganz normale Chaos. Karl wird permanent von seinem mürrischen Vater Bert unter Druck gesetzt, sich endlich einen Job zu suchen. Doch trotz vieler Bewerbungen findet er einfach keinen Job. Ein Beratungsgespräch mit einer Mitarbeiterin und deren Sekretärin vom Arbeitsamt steht bevor und erweist sich im Endeffekt noch nutzloser als eigentlich erwartet. Mutter Vera verhätschelt Söhnchen Karl natürlich wo es geht und steht ihm mit Rat und Tat zur Seite. Die Arbeiten, die sie ihrem Sohn erspart, drückt sie ihrem Mann aufs Auge und so kommt es des Öfteren zu Diskussionen. Und als wäre das nicht alles schon stressig genug, gibt es zum einen den angekündigten Besuch der Schwiegereltern und zum anderen den unangekündigten Besuch des Superstars der Familie Schmitt; Marc. Mit seinem Star Getue, geht er jedem permanent auf den Zeiger und auch seine Freundin Jennifer hat es nicht einfach; Beleidigungen und ein unmoralisches Verhalten ihr gegenüber tragen dazu bei, dass diese die Flucht ergreift und Marcs neuen Sportwagen fast zu Schrott fährt. Die Situation spitzt sich zu doch ein plötzliches Erbe von Tante Erna (verstorbene Tante von Familie Schmitt), hilft ihr vorerst aus der Patsche. Währenddessen überlegt sich Opa Alfons, wie er am besten einen Teil des Geldes für eigene Zwecke in die Finger bekommt denn er steht schon eh und je auf dem Kriegsfuß mit seinem Schwiegersohn. Auf Hilfe von seiner Frau Irmchen muss er dabei weitest gehend verzichten, denn diese steht so stark unter Medikamenteneinfluss, dass sie nicht mehr weiß wo hinten oder vorne ist. Zwischen diesem ganzen Chaos, versucht ein alkoholabhängiger, ängstlicher und stets regelbrechender Postbote seine Post zu verteilen. Das Chaos ist vorprogrammiert.

Chaos bei Familie Schmitt

Rolle (Name)	Bemerkung	Spieler (Name)
Bert Schmitt	Familienoberhaupt... Lässt sich sehr einfach provozieren, hat immer etwas an Karl auszusetzen, sehr launisch (40-60 Jahre)	
Vera Schmitt	Verhättschelt ihren jüngsten Sohn Karl, gute Seele, streitet sehr oft mit Bert (40-60 Jahre)	
Karl Schmitt	Entspannter Drückeberger, lässt sich alles Mutti hinterherräumen, streitet oft mit seinem Vater, momentan auf Arbeitssuche (15-30 Jahre)	
Opa Alfons	Ein Schwiegervater, wie er im Buche steht, kann Bert nicht ausstehen, kümmert sich oft um seine senile Frau Irmchen (60-80 Jahre)	
Oma Irmchen	Etwas durch den Wind, man könnte sie auch verwirrt nennen, muss in regelmäßigen Abständen Ihre Tabletten holen (60-80 Jahre)	
Postbote Hans Schummel	Trinkt gerne Alkohol, macht es sich stets gemütlich, sehr unzuverlässig, hält nicht viel von Arbeit, lustiger Typ (20-40 Jahre)	
Marc Schmitt	Bruder von Karl, Der Superstar der Familie, gewann bei einem DSOS Casting, besucht seine Familie nur selten, arrogant, unsympathisch (20-40 Jahre)	
Jennifer Lobnicht	Freundin von Marc, trägt ihm immer seine Sachen hinterher, Marc behandelt sie, wie eine Sekretärin, sehr unzufrieden mit der Beziehung (20-40 Jahre)	
Frau Schlommer	Unsympathische Arbeitsamt-Mitarbeiterin, sehr hochnäsiger, behandelt ihre Auszubildende wie Dreck, typische Beamtin (30-50 Jahre)	
Frau Müller	Auszubildende von Frau Schlommer, sieht immer sehr genervt aus, muss die Sticheleien von Frau Schlommer über sich ergehen lassen, kontert oft mit sarkastischen Antworten (17-30 Jahre)	

Chaos bei Familie Schmitt

1 *(Karl sitzt vor dem Fernseher, Vater sitzt am Frühstückstisch und liest Zeitung)*

2

3 **Karl**

4 Mama! Kannst du mir noch einen Kaffee kochen? Das A Team hat gerade angefangen und diese
5 Folge ist einfach der Hammer. Da möchte ich ungern den Anfang verpassen.

6 *(Vater legt die Zeitung auf den Tisch)*

7

8 **Bert**

9 Sag mal, kannst du eigentlich noch etwas Anderes als den ganzen Tag vor diesem
10 Flimmerkasten zu sitzen?

11

12 *(Mutter ruft aus der Küche)*

13

14 **Vera**

15 Natürlich mein Schatz, der Kaffee ist gleich fertig!

16

17 **Karl**

18 Na das wird aber auch mal Zeit, sonst verdurste ich hier und dann ist alles deine Schuld!

19 Außerdem hätte ich gerne noch ein Stück Kuchen, wenn du schon einmal dabei bist!

20

21 **Bert**

22 Na das ist ja jetzt wohl die Höhe! Deine Mutter rackert sich meiner Meinung nach völlig zu

23 Unrecht ab und du wagst es noch Ansprüche zu stellen?? Hast du sie eigentlich noch alle??

24

25 **Karl**

26 Paps, jetzt mal im Ernst! Ich habe diese Folge vom A-Team erst viermal gesehen! Ich darf diese
27 Folge nicht verpassen!

28

29 *(Vater steht auf und schaltet den Fernseher aus)*

30

31 **Bert**

32 Ich gebe dir gleich A-Team, dann trete ich dir mal A-Team mäßig in den A...*(Mutter stört die*
33 *Unterhaltung. Sie stellt Karl die Tasse Kaffee auf den Tisch)*

34

35 **Vera**

36 So mein Schatz, hier ist dein Kaffee. Ach Bert, möchtest du auch einen Kaffee?

37

38 **Bert**

39 Nein mein Engel, ich bin schon ein großes Kind und kann mir mein Zeug selbst holen. *(Vater*
40 *ab)*

41

42 **Karl**

43 Ach Mutti, wenn ich dich nicht hätte, hätte ich eine andere!

44

45 **Vera**

46 Ja, ja, jetzt hast du noch gut lachen aber wenn ich irgendwann einmal nicht mehr bin, dann
47 redest du nicht mehr so von mir.

48 *(Vater kommt mit einer Tasse Kaffee aus der Küche)*

49

50 **Bert**

51 Mann, Mann, Mann, immer diese sinnlosen Gespräche, wenn ich mal nicht mehr bin...

52 Kannst du eigentlich auch noch etwas Anderes außer jammern und deinen Sohn verwöhnen?

53

Chaos bei Familie Schmitt

54 **Karl**

55 Mensch Vater, sei doch nicht so gemein zu ihr!

56

57 **Vera**

58 Da kannst du mal sehen, wie das nach 25 Jahren Ehe aussieht. Nichts kann man ihm mehr recht
59 machen!

60

61 **Bert**

62 Du hast dich ja auch sehr gehen lassen.

63

64 **Vera**

65 Na jetzt geht's gleich rund! Du hattest auch einmal eine schönere Figur und außerdem hat dein
66 Sinn für Romantik schwer nachgelassen.

67

68 **Bert**

69 Ich habe immer noch meine Traummaße und was ist denn an einem schönen Sonntagabend,
70 inklusive Fußball im Fernsehen und Ravioli auf dem Tisch nicht romantisch?

71

72 **Karl**

73 Ja Vater, in der Tat sehr romantisch. So stell ich mir auch mein erstes Date vor.

74 *(Karl und Mutter lachen laut)*

75

76 **Bert**

77 Ach, Mister ich schau den ganzen Tag A-Team meldet sich zu Wort! Vor dem Fernseher kann
78 man keine Frau kennen lernen. Hattest du denn überhaupt schon eine Freundin?

79

80 **Karl**

81 Ich wüsste nicht, was dich das angeht!

82

83 **Vera**

84 Bert, sei doch nicht so gemein zu Karl! Mein Junge hat bestimmt eine Hand voll Frauen im
85 Petto. *(klopft ihm auf die Schultern)*

86

87 **Bert**

88 Klar! So wie der riecht, rennt doch jedes weibliche Wesen sofort davon.

89

90 **Karl**

91 Ha, ha, ha! das ich nicht lache. Was willst du mir eigentlich über Frauen beibringen? Deine
92 erste und wahrscheinlich letzte Frau ist Mutter.

93

94 **Vera**

95 Das war sein Glück kann ich dir sagen, dein Vater war nämlich wie du.

96

97

98 **Bert**

99 Ach, was du immer redest.

100

101 **Vera**

102 Der konnte sich ja kaum selbst die Schnürsenkel zubinden, geschweige denn Flirten! Ich
103 musste alles selbst machen! Wir saßen da in dieser Bar und ... *(Vater unterbricht sie)*

104

105 **Bert**

106 Komm schon, das sind doch schon alte Kamellen.

Chaos bei Familie Schmitt

107

108 **Karl**

109 Jetzt lass sie doch mal ausreden!

110

111 **Vera**

112 Auf jeden Fall, sah er mich die ganze Zeit an, traute sich aber nicht mich anzusprechen. Selbst
113 als ich auf ihn zugegangen bin, hat er sich vor Nervosität fast in die Hosen gemacht. Erst nach
114 drei Schnaps konnte ich ihn zum Reden bewegen.

115

116 **Bert**

117 Mir ging es an diesem Tag einfach nicht gut.

118

119 **Vera**

120 Alter Lügner.

121

122 **Bert**

123 Hätte ich in die Zukunft blicken können, hätte ich gewusst warum es mir an diesem Tag nicht
124 gut ging.

125

126 *(Mutter gibt ihm einen Schlag auf die Schulter)*

127

128 **Vera**

129 Du weißt schon, dass du dir gerade dein Mittagessen verspielt hast?

130

131 **Bert**

132 Diesen Fraß nennst du Mittagessen? Da schmeckt ja selbst das Hundefutter von Rambo besser!

133

134 **Karl**

135 Dann weißt du ja was du heute essen wirst!

136

137 **Vera**

138 Ja Karl, während wir lecker Schweinebraten mit Kartoffeln essen, isst dein Vater Hundefutter.
139 Da kannst du auch so viel Salz hineinmischen, wie du möchtest.

140

141 **Bert**

142 Och komm schon! Das war doch gar nicht so gemeint! *(Will sie in den Arm nehmen, sie weicht
143 aus)*

144

145 **Karl**

146 Für Entschuldigungen ist es jetzt etwas zu spät! Außerdem Mom, hat er schon des Öfteren
147 gesagt, dass du die Kochkünste von Oma geerbt hast.

148

149 **Vera**

150 Er hat was?

151

152 **Karl**

153 Ja genauso hat er das gesagt. In einem sehr abfälligen Ton. *(Karl muss sich das Lachen
154 verkneifen)*

155

156 **Bert**

157 Das glaubst du ihm doch wohl nicht?

158

159 **Vera**

Chaos bei Familie Schmitt

160 Mein Purzelbär würde mich doch nie anlügen! (*streichelt Karl die Wange*) Also mein
161 Freund, in Zukunft kannst du dir dein Essen selbst zubereiten!
162
163 **Bert**
164 Sehr toll! Das bekommst du zurück (*drohend zu Karl*)
165
166 **Vera**
167 Jetzt kannst du dich jetzt mal um das Bad kümmern. Du weißt doch, dass meine Eltern
168 später zu Besuch kommen!
169
170 **Bert**
171 Warum denn immer ich? Beauftrage doch mal deinen Sohn! Der macht den ganzen Tag gar
172 nichts im Haushalt!
173
174 **Vera**
175 Mensch lass ihn doch. Er ist doch momentan physisch gar nicht in der Verfassung, solche
176 Arbeiten zu verrichten! Außerdem, muss er sich für den Termin morgen mit dieser Dame vom
177 Arbeitsamt vorbereiten.
178
179 **Bert**
180 Diese Vorbereitung ist eine Sache von 5 Minuten!
181
182 **Karl**
183 Hallo! Ich muss den Lebenslauf neu schreiben und das dauert mindestens 10 Minuten!
184
185 **Bert**
186 Was musst du denn ändern? Musst du bei Hobbys noch „Faulenzen und A-Team gucken“
187 ergänzen? Ich habe selten so eine faule Haut wie dich gesehen. Ach wärest du denn nur so wie
188 dein Bruder! Der hat immer für seine Träume gekämpft und den Kopf nie hängen gelassen!
189 Jetzt ist er ein Popstar und du?
190
191 **Karl**
192 Ich habe einen nervigen alten an der Backe, der mir ständig vorhält, wie toll doch mein
193 Bruder ist!
194
195 **Vera**
196 Lass dich doch nicht von diesem Trampel ärgern! Und mehr als Bewerbungen schreiben kannst
197 du ja nicht!
198
199 **Bert**
200 Doch, noch mehr Bewerbungen schreiben und wenn es sein muss, fährst du persönlich vorbei
201 und fragst ob sie Arbeit haben.
202 **Klar**
203 Alles klar.
204
205 **Bert**
206 Nix ist klar! Du wohnst hier auf unsere Kosten und leistest keinen Beitrag! Ab sofort
207 werden hier neue Seiten aufgezogen, Junge. Entweder du beteiligst dich oder du fliegst hier in
208 hohem Bogen raus. (*wütend*)
209
210 **Vera**
211 Also Bert! Das kannst du doch nicht wirklich von unserem Jungen erwarten.
212

Chaos bei Familie Schmitt

213 **Karl**
214 Willst du mich verarschen?
215
216 **Bert**
217 Ich gebe dir gleich mein Freund, (*hebt die Hand*) du musst jetzt nicht frech werden! Dein
218 Bruder der... (*Karl unterbricht ihn*)
219
220 **Karl**
221 Mein Bruder ist ein kleiner, arroganter Großkotz! Ich geh jetzt auf mein Zimmer, da habe ich
222 wenigstens meine Ruhe. (*verlässt den Raum, die Türe knallt zu*)
223
224 **Bert**
225 Hey, ich glaube es geht los! Solange du...
226
227 (*Mutter öffnet ihn nach*)
228
229 **Vera**
230 Solange du die Füße unter diesen Tisch streckst ... Das hast du ja mal wieder toll
231 hingekriegt! Kannst du nicht mal etwas Mitgefühl zeigen?
232
233 **Bert**
234 Mitgefühl? Wofür denn? Er kümmert sich um nichts und gibt dann auch noch wieder
235 Worte.
236
237 **Vera**
238 Darüber unterhalten wir uns noch! So und jetzt geh und bring das Bad auf Vordermann!
239
240 **Bert**
241 Als würde das ein Unterschied machen. Deine Mutter ist alt und senil und dein Vater sucht
242 sowieso immer Streit!
243
244 **Vera**
245 Mein Vater hat es komischer Weise nur auf dich abgesehen! Aber das ist völlig in
246 Ordnung, denn dann siehst du mal wie es ist, von anderen Personen gedemütigt zu werden.
247
248 **Bert**
249 Dein Vater kann mir doch nichts anhaben. Ich bin Mister Unbesiegbar und habe immer
250 Recht. (*Ballt die Faust gegen Himmel*)
251
252
253 **Vera**
254 So Mister Unbesiegbar, dann erinnere dich mal an den letzten Besuch.
255
256 **Bert**
257 Na und?
258
259 **Vera**
260 Da hat er dich so auf die Palme gebracht, dass du vor Wut unseren Nachbarn die ganze
261 Zwergen Familie im Vorgarten zerstört hast und dich anschließend heulend wie ein Baby, oben
262 ins Schlafzimmer gelegt hast.
263
264 **Bert**
265 Ich habe nicht geweint, ich hatte Tränen in den Augen vom Zwiebelschneiden und war

Chaos bei Familie Schmitt

266 zudem noch sehr müde!

267

268 **Vera**

269 Tränen in den Augen vom Zwiebelschneiden, natürlich! Ich darf dich daran erinnern, dass es an
270 diesem Tag Schnitzel gab, ohne Zwiebeln.

271

272 **Bert**

273 Wirklich? Da kann ich mich jetzt nicht mehr so ganz daran erinnern.

274

275 **Vera**

276 Das würde ich an deiner Stelle jetzt auch sagen.

277

278 **Bert**

279 So das Unvermeidliche kann man ja leider nicht hinauszögern, also gehe ich jetzt.

280

281 **Vera**

282 Ja genau, Bad putzen ist unvermeidlich.

283

284 **Bert**

285 Ich habe eigentlich den Besuch deiner Eltern gemeint.

286

287 *(Vater verlässt das Zimmer, Mutter wirft ihm etwas nach. Das Telefon klingelt, Mutter hebt ab)*

288

289 **Vera**

290 Schmitt, hallo... ah ähm ob i speak english? Ähm nott so werry gudd. Mister Schmitt
291 Junior? Ähm ok yes he wohns hier in the haus, aber ähm hees momentan not hier in the raum
292 eh room. The Job? Welcher Job? Achso ehm yes weschen the job. I can him say that you ruft
293 uns an ehm and then er will ruuf you back..... bye bye *(Mutter legt auf)*

294

295 **Vera**

296 Mein Englisch ist noch so gut wie vor 20 Jahren!! Aber vor lauter Englisch habe ich jetzt die
297 Nummer nicht notiert. Naja, er wird sich schon wieder melden! Jetzt muss ich aber noch einen
298 Korb mit Wäsche, waschen.

299

300 *(Mutter verlässt den Raum. Karl kommt in das Zimmer und betrachtet sich den Boden)*

301

302 **Karl**

303 Ei, ei, ei, hier sieht es ja aus, als hätte eine Bombe eingeschlagen. Dass die sich nicht
304 schämen in solch einer verdreckten Wohnung zu hausen! *(Er sitzt sich auf die Couch und macht
305 den Fernseher an)*

306

307 **Karl**

308 Spitze, Bauer sucht Frau kommt. Hoffentlich hat die singende Syndie eine Chance bei dem
309 rüstigen Rüdiger. Die zwei geben so ein schönes Paar ab.

310

311 *(Es klingelt an der Haustüre, Karl wartet drei Sekunden, blickt nach links und nach rechts. Der
312 Hund bellt)*

313

314 **Karl**

315 Mama, Papa, es hat geklingelt.

316

317 *(Keine Reaktion, es klingelt erneut)*

318

Chaos bei Familie Schmitt

319 **Karl**
320 MAAAAAAAAAAAAAMMMMMAAAAAAAA, PAAAAAAAAAAAAAPAAAAAAAA
321
322 (*Vater ruft von draußen*)
323
324 **Bert**
325 Ich mach dir gleich Beine, wenn du die Tür jetzt nicht öffnest.
326
327 (*Karl geht zur Tür, die Tür wird geöffnet und der Postbote stürmt herein, er ist völlig außer*
328 *Atem*)
329
330 **Karl**
331 Hans, normaler Weise fragt man vorher, ob man reinkommen darf. Und im Übrigen schön dich
332 zu sehen.
333
334 **Hans**
335 Ich bin auch froh dich zu sehen und bitte entschuldige die Unannehmlichkeiten. Ich bin
336 jetzt einfach nur noch froh, dass ich hier lebend reingekommen bin. Du errätst nie was mir so
337 eben passiert ist. Da kann man froh sein, wenn man solch ein Unglück überlebt.
338
339 **Karl**
340 Du bist ja nass geschwitzt. Was ist denn mit dir passiert? (*Bietet ihm einen Platz an,*
341 *Postbote setzt sich*)
342
343 **Hans**
344 Mein ganzes Leben ist gerade an mir vorbeigezogen, so nah bin ich am Tod
345 vorbeigerutscht. Ich sah meine Kindheit, meine Familie an mir vorbeiziehen. All die schönen
346 Erinnerungen zogen vorbei. Meine Heirat, der ersten Worte meiner Tochter, die ersten Schritte
347 meiner Tochter...
348
349 **Karl**
350 Ja klar (*lacht*). Die ersten Poststempel in deinem Leben, die ersten Briefe die wegen
351 „Absender verzogen“ zurückgegangen sind ha, ha...
352
353 **Hans**
354 Du darfst dich ja wohl am wenigsten über mich lustig machen, denn erstens würde die
355 Welt wie sie heute existiert, ohne Postboten wie mich zusammenbrechen...
356
357 **Karl**
358 (*Lacht laut*) Und zweitens?
359
360 **Hans**
361 Und zweitens hast du noch nie eine Nahtoderfahrung gehabt, also darfst du dich gar nicht über
362 mich lustig machen...
363
364 **Karl**
365 Ha, doch die hatte ich schon einmal. Im Zoo ist damals eine Schildkröte mit vollem Tempo auf
366 mich zu gerannt. Ich kann dir sagen! Ich habe mir vor Angst fast in die Hosen geschissen. Und
367 wäre dieser 20 cm hohe Zaun nicht gewesen, dann wäre ich jetzt nicht mehr hier.
368
369 (*Postbote schaut in böse an. Karl muss sich das Lachen verkneifen*)
370
371 **Hans**

Chaos bei Familie Schmitt

372 Auf jeden Fall konnte ich dieser Bestie gerade noch entkommen. Die hatte vielleicht spitze
373 Zähne! Gerade als sie mich wie ihre Beute in die Höhle ziehen wollte, konnte ich mich befreien
374 und in euer Haus flüchten.

375

376 **Karl**

377 Diese Bestie heißt Rambo und ist unser Chiwawa.

378

379 **Hans**

380 Na und? Das ändert aber nichts an der Tatsache, dass er mich fast zerrissen hat! Zudem habe ich
381 gehört, dass kleine Hunde die aggressivsten sind!

382

383 **Karl**

384 Ja, ja, er kann dich irgendwie nicht leiden! Oh du hast Post für mich?! (*Will nach der Post
385 greifen, Postbote zieht sie zurück*)

386

387 **Hans**

388 Ja, aber die bekommst du erst, wenn du mir etwas zu trinken bringst!

389

390 **Karl**

391 Warum soll ich dir etwas zu trinken bringen? Du wirst schließlich dafür bezahlt, dass du
392 anderen Leuten die Post bringst!

393

394 **Hans**

395 Aber du willst die Post doch oder? (*winkt mit der Post*)

396

397 (*Karl geht wütend zum Kühlschrank*)

398

399 **Hans**

400 Zudem ist mein Job noch sehr schlecht bezahlt und man muss bei Wind und Wetter
401 austragen und wilden Bestien entfliehen.

402

403 (*Karl holt eine Flasche Wasser aus dem Kühlschrank und stellt sie auf den Tisch*)

404

405 **Karl**

406 So bitte, dein Wasser. Du bist an deiner Berufswahl selbst Schuld! Hättest du in der Schule
407 besser aufgepasst, müsstest du heute keine Post austragen.

408

409 (*Postbote sieht das Wasser ungläubig an*)

410

411 **Hans**

412 Das ist doch ein Witz oder? Wasser? Ich dachte da eher an ein kühles Bier.

413

414 **Karl**

415 Ist das nicht verboten während der Arbeitszeit?

416

417 **Hans**

418 Keine Ahnung! Bei dem Lehrgang „Alkohol am Arbeitsplatz“, war ich besoffen.

419

420 (*Karl geht wieder an den Kühlschrank, er stellt das Wasser hinein und holt ein Bier*)

421

422 **Karl**

423 Ach Hans, was ist nur bei dir schiefgegangen?

424

Chaos bei Familie Schmitt

425 **Hans**
426 Ich weiß es nicht. An den Schulnoten lag es jedenfalls nicht. Die waren sogar ziemlich gut!
427
428 **Karl**
429 Ist das so? Was heißt denn bei dir ziemlich gut?
430
431 **Hans**
432 Na in Religion und Sport hatte ich jeweils eine eins auf dem Zeugnis. Dafür in Mathe und
433 Deutsch eine 5.
434
435 **Karl**
436 Ja wirklich, ziemlich gut! (*Schüttelt den Kopf*)
437
438 (*Karl stellt das Bier auf den Tisch. Der Postbote öffnet dies mit einem von sich selbst*
439 *mitgebrachten Flaschenöffner*)
440
441 **Karl**
442 Wie es scheint, hast du ja das passende Werkzeug zur Hand!
443
444 **Hans**
445 Man weiß ja nie, was der Tag so mit sich bringt! (*Er öffnet das Bier und trinkt genüsslich*)
446
447 (*Karl hält die Hand auf und wippt mit dem Bein*)
448
449 **Hans**
450 Was?
451
452 **Karl**
453 Meine Post!
454
455 **Hans**
456 Die hätte ich ja fast vergessen! Hier ist sie.
457
458 (*Karl nimmt einen großen Umschlag entgegen. Er öffnet ihn und fängt an zu lesen. Der*
459 *Postbote stellt sich unbemerkt hinter ihn und liest mit*)
460 **Hans**
461 Ui, schon wieder eine Absage?
462
463 (*Karl dreht sich verwundert um*)
464
465 **Karl**
466 Sag mal, hast du eigentlich noch nie etwas von Briefgeheimnis gehört?
467
468 **Hans**
469 Warte mal, Briefgeheimnis... (*überlegt kurz*). Nein, sagt mir gar nichts. Ich glaube an
470 diesem Tag der Schulung habe ich die Post von fremden Leuten geöffnet und nachgeschaut, ob
471 Geld mit dabei ist.
472
473 **Karl**
474 Du hast echt den Beruf verfehlt!
475
476 **Hans**

Chaos bei Familie Schmitt

477 Na hör mal! ihr könnt froh sein, dass ich euch die Post heil bringe. Bei Personen die ich nicht
478 leiden kann, öffne ich die Post und schreibe sie bei Bedarf um!

479

480 **Karl**

481 Spinnst du eigentlich? Das kannst du doch nicht einfach machen!

482

483 **Hans**

484 Doch, das geht sogar sehr einfach! Komm ich zeige es dir! *(Er holt einen kleinen Brief aus*
485 *seiner Tasche und möchte ihn öffnen)*

486

487 **Karl**

488 Nein, ist schon gut. Ich glaube dir!

489

490 **Hans**

491 Du, kann ich mal eure Toilette benutzen? Ich habe heute Morgen schon eine Pizza
492 gegessen und die schlägt mir immer auf den Magen und dann...

493

494 **Karl**

495 Hans, bitte keine Details! Geh einfach und öffne das Fenster, wenn du fertig bist.

496

497 **Hans**

498 Okay, danke

499

500 *(Er sucht die Toilette auf, Vater kommt in das Zimmer, er schaut sich die leere Bierflasche an)*

501

502 **Bert**

503 Na das glaube ich ja nicht! Wir haben kaum 11:00 Uhr und du trinkst schon Alkohol?

504 Möchtest du enden wie die Leute im Fernsehen, die mittags in einer Talkshow sitzen und über

505 Alkoholprobleme reden?

506

507 **Karl**

508 Paps, du verstehst das mal wieder völlig falsch!

509

510 **Bert**

511 Falsch verstehen? Du willst mir jetzt wohl weiß machen, dass der Postbote hier rein

512 gestürmt ist und dir seine Post erst überlassen wollte, wenn du ihm ein Bier gibst??

513

514 **Karl**

515 Genau so war das!

516

517 **Bert**

518 Jetzt fängt er auch noch an zu lügen! *(Schlägt die Hände über dem Kopf zusammen)*

519

520 **Karl**

521 Hans ist gerade auf der Toilette und kommt gleich wieder zurück. Du kannst ihn ja fragen wie
522 das war!

523

524 *(Die Tür geht auf, der Postbote kommt herein)*

525

526 **Bert**

527 Hallo Hans. Mein Sohn behauptet, dass du ihm die Post erst überlassen wolltest, nachdem er dir
528 ein Bier gegeben hat. Stimmt das?

529

Chaos bei Familie Schmitt

530 *(Der Postbote schaut ihn ungläubig an)*

531

532 **Hans**

533 Ich soll was? Das ist doch lächerlich! In Paragraph 5 der Arbeitsordnung steht, dass ich zitiere;

534 niemals Alkohol während der Arbeitszeit konsumiert werden darf! Durch Missachtung dieser

535 Vorschrift, besteht ein unwiderruflicher Kündigungsgrund! Möchtest du, dass ich gefeuert

536 werde Karl?

537

538 *(Karl knirscht mit den Zähnen und ballt die Fäuste)*

539

540 **Karl**

541 Nein, natürlich nicht!

542

543 **Hans**

544 Na also, dann hör auf solche Lügen zu verbreiten und lass mich meine Arbeit verrichten! Mit

545 deinen Alkoholproblemen, möchte ich nichts zu tun haben!

546

547 *(Er verlässt den Raum und wirft Karl eine entschuldigende Geste zu)*

548

549 **Bert**

550 Ich bin sehr enttäuscht von dir, mein Sohn.

551

552 **Karl**

553 hmmm...

554

555 **Bert**

556 Ich möchte, dass du für den Rest des Morgens auf dein Zimmer gehst!

557

558 **Karl**

559 Aber das war gar nicht so, wie Hans es beschrieben hat.

560

561 **Bert**

562 Keine Widerworte, für heute Morgen reicht das. *(Zeigt auf die Tür)*

563

564

565 **Karl**

566 Wenn du meinst. *(Karl verlässt den Raum)*

567

568 **Bert**

569 Soll das eine Drohung sein? Dein Bruder würde solche Gerüchte nicht in die Welt setzen. Der

570 hat das gar nicht nötig!

571

572 *(Vater setzt sich auf die Couch. Die Absage liegt auf dem Tisch, er liest sie sich durch)*

573

574 **Bert**

575 Vielen Dank für ihr Interesse... Leider können wir ihre Bewerbung nicht berücksichtigen ... bla,

576 bla, bla. Der Junge hat momentan aber auch nur Pech! *(wirft die Bewerbung in den Müll)*

577

578 *(Die Tür öffnet sich, Mutter kommt herein)*

579

580 **Vera**

581 Was hast du ihm den jetzt schon wieder getan?

582

Chaos bei Familie Schmitt

583 **Bert**
584 Nichts, warum?
585
586 **Vera**
587 Nichts? Der Junge sitzt völlig aufgelöst in seinem Zimmer!
588
589 (*Vater Springt auf und geht zum Tisch*)
590
591 **Bert**
592 So ist das ja auch richtig! Siehst du das Bier auf dem Tisch? Er hat behauptet, dass der
593 Briefträger es getrunken hat!
594
595 **Vera**
596 Ist das denn so falsch? Du weißt, dass Hans eine sehr komische Person ist und gerne mal einen
597 über den Durst trinkt.
598
599 **Bert**
600 Ja, aber während der Arbeitszeit? Das kann ich mir nicht vorstellen!
601
602 **Vera**
603 Das du dich da mal nicht täuscht! (*Sie riecht in der Gegend herum*)
604
605 **Vera**
606 Sag mal, hast du vergessen den Müll rauszutragen?
607
608 **Bert**
609 Nein, den habe ich heute Morgen erst geleert! Warum?
610
611 **Vera**
612 Hier riecht es doch nach faulen Eiern!
613
614 (*Bert riecht ebenfalls in der Luft herum*)
615
616
617 **Bert**
618 Jetzt wo du es sagst!
619
620 (*Beide irren im Zimmer umher und suchen die Quelle des Geruchs. Mutter geht in Richtung*
621 *Bad. Sie geht kurz hinein und kehrt mit zugehaltener Nase wieder zurück.*)
622
623 **Vera**
624 Schämst du dich eigentlich nicht?
625
626 **Bert**
627 Wofür denn?
628
629 **Vera**
630 Na dann schau es dir doch mal an!
631
632 (*Vater geht ins Bad. Er kommt schockiert wieder heraus*)
633
634 **Bert**
635 Ich schwöre bei Gott, das war ich nicht!

Chaos bei Familie Schmitt

636

637 **Vera**

638 Wenn du schon dein Geschäft verrichtest, kannst du wenigstens abziehen! Erstens stinkst du
639 damit die ganze Wohnung zu und was sollen meine Eltern denn denken? Wolltest du ihnen
640 einen Willkommengruß dalassen oder wie?

641

642 **Bert**

643 Wie bereits erwähnt, ich war das nicht!

644

645 **Vera**

646 Jetzt willst du mir wahrscheinlich erzählen, dass es der Briefbote war?

647

648 **Bert**

649 Ja genau. Der ist gerade rausgekommen, wie ich Karl zu Recht gewiesen habe!

650

651 **Vera**

652 Deinen Sohn beschimpfst du als Lügner und entpuppst dich selbst als einer! Ich möchte, dass
653 du hochgehst und dich bei ihm entschuldigst!

654

655 **Bert**

656 Nie im Leben! (*er verschränkt die Arme ineinander*)

657

658 **Vera**

659 Wenn du dich jetzt nicht sofort entschuldigst, schläfst du heute Nacht bei Rambo im
660 Hundehäuschen!

661

662 **Bert**

663 Der schnarcht wenigstens nicht!

664

665 **Vera**

666 Ich auch nicht! Und du musst ja wohl ganz ruhig sein!

667

668 **Bert**

669 Du weißt, dass ich nachts immer schlecht Luft bekomme!

670 **Vera**

671 Na so kann man das natürlich auch sagen!

672

673 **Bert**

674 Ach, geh mir nicht auf die Nerven!

675

676 **Vera**

677 Am besten gehst du jetzt, aber vorher ziehst du noch ab!

678

679 (*Vater ab, Mutter bringt das Zimmer etwas auf Vordermann, plötzlich klingelt es an der Tür.*

680 *Mutter öffnet die Tür. Oma Irmchen und Opa Alfons treten ein*)

681

682 **Vera**

683 Hallo Mama, Hallo Papa! Ihr seid ja schon früher da wie geplant! Ich dachte ihr kommt
684 erst heute Abend! (*umarmt beide*)

685

686 **Alfons**

687 Hallo mein Schatz. Wir haben uns gedacht wir kommen etwas früher, da habe ich
688 wenigstens mehr Zeit, meinen Schwiegersohn zu ärgern.

Chaos bei Familie Schmitt

689

690 **Vera**

691 Kannst du mir nicht mal einmal versprechen, ihn in Ruhe zu lassen? Hallo Mama, wie geht es
692 dir? (*Gibt Irmchen einen Kuss*)

693

694 **Irmchen**

695 Hallo mein Engel, die Wohnung habt ihr euch aber schön eingerichtet! Und alles so
696 schön neu. (*Sie schaut in der Gegend herum*)

697

698 **Vera**

699 Aber Mutter, das Mobiliar haben wir doch schon seit 25 Jahren!

700

701 **Irmchen**

702 In der Tat, sehr schön eingerichtet. (*Oma Irmchen scheint Geistes abwesend*)

703

704 **Vera**

705 Nimmt sie denn noch ihre Tabletten? (*flüsternd zu Alfons*)

706

707 **Alfons**

708 Der Arzt hat ihr stärkere Tabletten verschrieben. Deswegen ist sie manchmal etwas
709 abwesend! (*flüsternd*)

710

711 **Irmchen**

712 Du Vera sag mal, wie geht es denn eigentlich deinem Mann Tom? Ist er auf der Arbeit?

713

714 **Vera**

715 Du weißt doch, dass er Bert heißt und nein, er ist nicht auf der Arbeit!

716

717 **Irmchen**

718 Arbeitet er immer noch bei diesem Anwalt? Ach er ist ja so ein netter Junge!

719

720 (*Mutter winkt ab, Opa kann sich das Lachen nicht verkneifen und fängt laut an zu lachen*)

721 **Vera**

722 Hör auf zu lachen. So lustig ist das nicht!

723

724 **Alfons**

725 Wo sie Recht hat, hat sie Recht. Ihre Menschenkenntnis hat sie nicht verloren! Ach ja
726 Tom, das war ein toller Typ. Der hatte Geld ohne Ende und war zudem sehr sympathisch.

727 (*schwärmt*)

728

729 **Vera**

730 Geld ist nicht alles!

731

732 **Alfons**

733 Aber nur von Luft und Liebe lässt sich keine Familie ernähren. Warum hast du den
734 eigentlich verlassen? Der war ein 6er im Lotto. Dein heutiger Mann ist nicht einmal ein 3er mit
735 Zusatzzahl!

736

737 **Vera**

738 Jetzt hör aber auf! Er war ein mieses Schwein und hat mich immer zu betrogen! Soll ich denn
739 wirklich mein ganzes Leben lang mit einem Betrüger verbringen?

740

741 **Alfons**

Chaos bei Familie Schmitt

742 Na warum denn nicht? Solange die Kohle stimmt! (*lacht*) Nein jetzt mal im Ernst, Bert
743 ist gar nicht mal so schlecht! Aber sag ihm bloß nicht, dass ich das jetzt gesagt habe!
744
745 **Vera**
746 Nein werde ich nicht.
747
748 **Irmchen**
749 Ich habe Durst. Das ist aber eine komische Wirtschaft. Alfons, hier bekommt man gar
750 nichts zu trinken.
751
752 **Vera**
753 Moment, ich hol dir etwas.
754
755 (*schüttelt ungläubig den Kopf. Sie geht zum Kühlschrank und holt eine Flasche Wasser*)
756
757 **Vera**
758 Paps, möchtest du auch etwas zu trinken?
759
760 (*Opa hält die Bierflasche vom Tisch hoch*)
761
762 **Alfons**
763 Eins hiervon wäre nicht schlecht! Wo sind denn jetzt eigentlich dein Mann und mein
764 Lieblingsenkel?
765
766 **Vera**
767 Mein Mann entschuldigt sich gerade bei deinem Lieblingsenkel! Er hat gesagt er würde lügen
768 und den Arbeitsplatz von anderen Menschen gefährden! Er ist momentan sowieso nicht allzu
769 gut auf seinen Sohn zu sprechen. Anschuldigungen und Geschrei, stehen derzeit auf der
770 Tagesordnung und er will ihn sogar vor die Tür setzen.
771
772
773 **Alfons**
774 Um Gottes Willen! Was ist denn in ihn gefahren? Dreht er jetzt völlig durch?
775
776 **Vera**
777 Ich weiß es nicht. Sie kommen so gar nicht miteinander aus.
778
779 **Alfons**
780 Wenn ich so einen Vater hätte, würde ich auch nicht klarkommen. Aber Karl verkraftet
781 das noch ziemlich gut oder? Ich würde zum Alkoholiker konvertieren.
782
783 **Vera**
784 Vater!
785
786 **Alfons**
787 Ja, ist ja schon gut
788
789 **Irmchen**
790 Vera, bringst du mir bitte etwas zum Essen? Dein Vater lässt mich ja verhungern! Seit 5
791 Stunden habe ich nichts mehr gegessen, weil er nicht anhalten wollte.
792
793 **Alfons**
794 Was redest du denn da? Wir haben vier Mal gehalten und dir jedes Mal ein teures

Chaos bei Familie Schmitt

795 Tankstellenmenü gekauft.

796

797 **Irmchen**

798 Glaub ihm nicht! Du bist meine Rettung. Ohne dich würde ich verhungern.

799

800 *(Mutter schmiert ein Brötchen mit Salami und gibt es Irmchen)*

801

802 **Vera**

803 Hier hast du ein belegtes Brötchen *(reicht es Oma. Sie begutachtet das Brötchen)*

804

805 **Irmchen**

806 Aber ich esse gar keinen Schinken!

807

808 **Vera**

809 Ja das weiß ich doch. Gerade deshalb, habe ich dir ja auch ein Brötchen mit Salami gemacht.

810

811 *(Oma öffnet das Brötchen, es ist eindeutig Salami zu erkennen)*

812

813 **Irmchen**

814 Siehst du? Schinken

815

816 **Vera**

817 Ja, ist in Ordnung. Wenn du meinst, dann lass es doch liegen.

818

819 **Alfons**

820 Kannst du dir vorstellen, wie das ist, wenn man mit ihr in einem vollbesetzten Restaurant ist?

821

822 **Irmchen**

823 Der Ober hatte mir ein Wasser mit wenig Kohlensäure gebracht, dabei hatte ich eindeutig um ein Wasser mit viel Kohlensäure gebeten. Das geht doch nicht

824

825 **Vera**

826 Also da musst du schon etwas kreativ sein! Bestell doch noch einen Strohhalm mit dabei und dann kannst du in das Wasser blubbern. Dann hast du eins mit viel Kohlensäure. *(lacht)*

827

828 **Irmchen**

829 Du musst mich nicht für dumm verkaufen!

830

831 *(Bert kommt herein)*

832

833 **Alfons**

834 Ach mein Lieblingsschwiegersohn. *(spöttisch)*

835

836 **Bert**

837 Deinen Sarkasmus kannst du dir sparen!

838

839 **Alfons**

840 Ach sieh an! Er ist ja gar nicht so dumm, wie ich dachte!

841

842 **Bert**

843 Nein, du dafür umso dümmer! Als der liebe Gott die Intelligenz vergeben hat, hast du wohl gefehlt oder?

844

Chaos bei Familie Schmitt

848

849 **Alfons**

850 Das kann schon sein, aber du hast allem Anschein nach das Los für die hässlichste Fratze
851 gezogen!

852

853 *(Stürmt auf Opa los)*

854

855 **Bert**

856 Na warte du alter...

857

858 *(Mutter unterbricht sie)*

859

860 **Vera**

861 Schluss jetzt!

862

863 **Irmchen**

864 Hallo Tom, schön dich mal wieder zu sehen! Du hast dich ja seit dem letzten Mal stark
865 verändert!

866

867 *(Bert flüstert Mutter zu)*

868

869 **Bert**

870 Bekommt sie ihre Tabletten nicht mehr?

871

872 **Vera**

873 Doch! Sogar in stärker Ausführung. Deshalb ist sie manchmal etwas durch den Wind!

874

875 **Bert**

876 Na dann passt sie ja zu deinem Vater!

877 **Alfons**

878 Was höre ich denn da?

879

880 **Vera**

881 Nichts Paps, nichts!

882

883 **Irmchen**

884 Tom, arbeitest du eigentlich noch bei diesem Anwalt?

885

886 *(Vater schaut Mutter fragend an, sie gibt ihm einen Schups)*

887

888 **Bert**

889 Ähm ... ja, es ist ganz toll dort!

890

891 **Irmchen**

892 Du sag mal, du kennst dich ja als Anwalt bestens aus und kannst mir diese Frage
893 sicherlich beantworten. Wenn ich einen Kaufvertrag abgeschlossen habe, wie lange habe ich
894 dann eigentlich Widerrufsrecht?

895

896 **Bert**

897 Also äh... das ist so... äh, ich glaube 14 Tage!

898

899 **Alfons**

Chaos bei Familie Schmitt

900 Warum glaubst du das denn? Du als Anwalt, musst es doch eigentlich ganz genau wissen oder?

901 *(Er fängt an zu grinsen)*

902

903 *(Bert will wieder auf Opa losstürmen, Mutter hält ihn ab)*

904

905 **Vera**

906 Lass es gut sein!

907

908 **Alfons**

909 Genau, alte Menschen darf man nicht schlagen!

910

911 **Bert**

912 Aber treten und beißen!

913

914 **Vera**

915 Hört jetzt auf!

916

917 **Alfons**

918 Ich muss jetzt mal aufs Klo! Schwiegersohn mach dir keine Mühe! Ich werde es schon

919 alleine finden! *(Opa geht auf die Toilette)*

920

921 **Irmchen**

922 Kommt mein Enkel gleich? Ich habe da eine schöne Überraschung für ihn!

923

924 **Vera**

925 Ja er müsste gleichkommen. Bert eh' Tom meine ich natürlich, hast du dich bei ihm

926 entschuldigt?

927

928 **Bert**

929 Ja leider!

930 *(Die Tür öffnet sich, Karl kommt herein)*

931

932 **Irmchen**

933 Hallo mein Schatz!

934

935 **Karl**

936 Hallo Oma. Na wie geht es dir? *(Er umarmt sie halbherzig)*

937

938 **Irmchen**

939 Prächtig mein Schatz, prächtig!

940

941 **Karl**

942 Wo ist eigentlich Opa?

943

944 **Bert**

945 Der ist gerade aufs Klo und vertreibt Satan, der in seinem Körper innehält!

946

947 **Vera**

948 Tom!

949

950 **Karl**

951 Tom? Habe ich etwas verpasst? *(verdutzt)*

952

Chaos bei Familie Schmitt

953 *(Mutter flüstert Karl zu)*

954

955 **Vera**

956 Deine Oma ist aufgrund der starken Tabletten etwas verwirrt!

957

958 *(Karl lacht laut)*

959

960 **Bert**

961 Denk ja nicht, dass du daraus einen Profit machen kannst! Alte, verwirrte Leute haut man
962 nämlich nicht übers Ohr! Bei deinem Großvater ist das natürlich etwas Anderes!

963

964 **Karl**

965 Aha, ärgern wir schon wieder Opa? Na das ist ja wieder unmöglich von dir! Mutter sag
966 doch auch mal was!

967

968 **Vera**

969 Karl, da gebe ich dir voll und ganz Recht!

970

971 **Bert**

972 Das wirst du noch bereuen! *(drohend zu Karl)*

973

974 **Irmchen**

975 Karl, ich habe da ein kleines Geschenk für dich! *(übergibt ihm einen Karton)*

976

977 **Karl**

978 Cool Oma, das wäre doch nicht nötig gewesen!

979

980 *(Er öffnet den Karton, darin befindet sich ein Grundschulmäppchen. Er hält es hoch)*

981

982

983 **Karl**

984 Wow Oma, ein Mäppchen für Grundschüler!

985

986 **Irmchen**

987 Ja, ich weiß doch, dass du derzeit in die siebte Klasse gehst und da dachte ich, wäre ein schönes
988 neues Mäppchen eine tolle Idee.

989

990 **Karl**

991 Aber Oma, ich habe doch schon meinen Realschulabschluss gemacht und suche derzeit eine
992 Arbeitsst...

993

994 *(Seine Mutter gibt ihm einen Rand)*

995

996 **Karl**

997 Vielen Dank Oma!

998

999 **Irmchen**

1000 Gerne geschehen mein Schatz! *(umarmt ihn)*

1001

1002 *(Die Tür öffnet sich, Opa kommt aus dem Bad)*

1003

1004 **Alfons**

1005 Vera, ich möchte ja nicht an deiner Sauberkeit Zweifeln, aber...

Chaos bei Familie Schmitt

1006

1007 **Vera**

1008 Sag nur, das lag immer noch da!

1009

1010 **Alfons**1011 Ja das lag immer noch da. Abziehen hat gar nicht geholfen. Erst unter Einsatz der
1012 Klobürste ist es abgegangen. Es war so, als würde es direkt in meine Seele schauen.

1013

1014 *(Mutter dreht sich wütend zu Vater)*

1015

1016 **Vera**1017 Was habe ich dir denn eben gesagt? Du solltest dein Geschäft doch wegmachen. Jedes Mal
1018 derselbe Scheiß mit dir!

1019

1020 **Karl**1021 Im wahrsten Sinne des Wortes! *(kichert)*

1022

1023 **Bert**1024 Ups, habe ich ganz vergessen! Und ich sagte doch bereits, dass der Briefträger das war! Karl
1025 kann das bezeugen, nicht wahr Karl?

1026

1027 **Karl**

1028 Also nicht das ich wüsste!

1029

1030 **Alfons**

1031 Ausrede über Ausrede. Naja, wir sind es ja schon gewohnt!

1032

1033 **Bert**1034 Mir reicht es jetzt! Ich bin die ewigen Anschuldigungen leid! Ich mache jetzt einen schönen
1035 Spaziergang!

1036

1037 **Alfons**

1037 Ja, mach das. Vielleicht wirst du dann wieder klar im Kopf.

1038

1039 *(Bert verlässt den Raum)*

1040

1041 **Irmchen**1042 Karl, komm mal zu mir. Hier ist eine kleine Überraschung für dich. *(Sie schaut sich*
1043 *um)*. Wo ist es denn jetzt? Eben war es doch noch da! Alfons, du hast unser Geschenk für Karl

1044

1045

1046 **Karl**

1047 Aber Oma, das hast du mir eben doch schon gegeben.

1048

1049 *(Mutter will die Situation etwas auflockern)*

1050

1051 **Vera**

1052 Komm Mama, ich zeige dir mal euer Zimmer.

1053

1054 *(Mutter und Oma ab)*

1055

1056 **Alfons**

1057 Na mein Junge, wie geht es dir denn so?

1058

Chaos bei Familie Schmitt

1059 **Karl**
1060 Nicht gerade sehr gut Opa. Wie würde es dir denn gehen, wenn du tausend Bewerbungen
1061 abschickst und immer nur Absagen bekommst?
1062
1063 **Alfons**
1064 Na das ist doch nicht so schlimm. Irgendwann findest auch du eine Arbeitsstelle. Nicht
1065 jeder hat so viel Glück, wie dein eingebildeter Bruder und gewinnt direkt eine Casting Show
1066
1067 **Karl**
1068 Ja das stimmt. Aber warum hat gerade er immer so viel Glück? Der hatte schon immer
1069 Glück. Zudem ist er auch noch Papas Liebling!
1070
1071 **Alfons**
1072 Ach, dein Vater hat doch keine Ahnung! Der sieht nur das materielle und nicht die
1073 Person an sich! Lieber arbeitslos und einen guten Charakter als berühmt, gutausehend,
1074 charmant...
1075
1076 **Karl**
1077 Vielen Dank für den Aufmunterungsversuch
1078
1079 **Alfons**
1080 Lass dich doch nicht immer so von deinem Vater fertigmachen! Er weiß genau, dass er dich mit
1081 solchen Sachen ärgern kann.
1082
1083 **Karl**
1084 Das sagst du so einfach!
1085
1086 **Alfons**
1087 Pass auf, ich mach dir folgenden Vorschlag: Ich werde ihn das ganze Wochenende über nerven
1088 und dann hört er sicherlich auf, mit diesen Sticheleien!
1089
1090 **Karl**
1091 Das kannst du gerne versuchen, doch das bringt sicherlich nicht viel.
1092
1093 *(Er sitzt sich auf die Couch und schaltet den Fernseher an. Mutter und Oma kommen zurück)*
1094
1095 **Vera**
1096 Na? Gefällt es dir?
1097
1098 **Irmchen**
1099 Ja ganz ordentlich. Kannst du uns jetzt zeigen, wo wir heute Nacht übernachten?
1100
1101 *(Mutter schüttelt den Kopf)*
1102
1103 **Vera**
1104 Gott stehe mir bei!
1105
1106 **Irmchen**
1107 Wie bitte?
1108
1109 **Vera**
1110 Ähm ... ich sagte heute Abend gibt es Haferbrei.
1111

Chaos bei Familie Schmitt

- 1112 **Irmchen**
1113 Den kannst du aber schön alleine essen, der schmeckt mir nämlich nicht! Du kannst mir dann
1114 ein Brot mit Schinken machen!
1115
- 1116 **Alfons**
1117 Eben wolltest du noch keinen Schinken!
1118
- 1119 **Irmchen**
1120 Alfons, was redest du denn da? Schinken esse ich schon mein ganzes Leben lang!
1121
1122 *(Alle außer Oma schütteln den Kopf)*
1123
- 1124 **Vera**
1125 Karl mach bitte den Fernseher aus, wir haben Besuch und wenn dein Vater kommt, weißt du ja
1126 was wieder los ist!
1127
- 1128 **Karl**
1129 Aber da läuft gerade eine Wiederholung von GZSZ!
1130
- 1131 **Vera**
1132 Mach den Fernseher aus!
1133
1134 *(Karl schaltet den Fernseher aus, die Tür öffnet sich, Vater kommt mit einem strahlenden*
1135 *Gesicht herein)*
1136
1137
- 1138 **Alfons**
1139 Ich dachte du wolltest spazieren gehen! Ist dir wieder eingefallen, dass du noch nicht
1140 einmal geradeaus laufen kannst?
1141
- 1142 **Bert**
1143 Wir haben heute Morgen wohl einen Clown gefrühstückt? Meine Rückkehr hat einen ganz
1144 anderen Grund! Schaut mal, wen ich da mitgebracht habe.
1145
1146 *(Marc kommt herein, hinter ihm trägt seine Freundin Jennifer die Koffer)*
1147
- 1148 **Marc**
1149 Hallo meine Fans *(Er jubelt sich selbst zu)*
1150
- 1151 **Alle**
1152 Hallo Marc *(verduzt)*
1153
- 1154 **Marc**
1155 Na das hört sich ja begeistert an! Begrüßt man so einen Superstar?
1156
- 1157 **Vera**
1158 Marc, du hast so viel Geld! Warum engagierst du dir nicht mal einen Butler, dann muss
1159 Jennifer nicht die ganzen Koffer tragen!
1160
1161 *(Jennifer stellt die Koffer ab)*
1162
- 1163 **Jennifer**
1164 Ich habe ihm ja auch diesen Vorschlag gemacht, aber er sagt er will Geld sparen.

Chaos bei Familie Schmitt

1165

1166 **Marc**

1167 Ja weißt du denn, was so ein Butler kostet?

1168

1169 **Jennifer**

1170 Nur halb so viel, wie dein teures Auto, das du dir gekauft hast!

1171

1172 **Marc**

1173 Gutes Stichwort! Paps, willst du mal mein Auto sehen?

1174

1175 **Bert**1176 Aber natürlich mein Sohn. *(Sie verlassen den Raum, Oma geht zu Jennifer)*

1177

1178 **Irmchen**

1179 Hallo mein Kind. Na wie geht es dir? Es ist ja schon so lange her.

1180

1181 *(Opa zu Mutter)*

1182

1183 **Alfons**

1184 Daran kann sie sich also erinnern?

1185

1186 **Jennifer**

1187 Hallo, ja das ist schon fast ein Jahr her.

1188

1189 **Vera**

1190 Und Jennifer, wie geht Marc mit dem Ruhm um?

1191 **Jennifer**

1192 Er nutzt seine Berühmtheit aus wo es geht! Manchmal erkenne ich ihn gar nicht wieder. Er hat sich sehr verändert.

1193

1194 **Alfons**1195 Er war schon immer so! Alles musste immer nach seiner Pfeife tanzen. Dieses Macho
1196 gehabe passt zu ihm.

1197

1198

1199 **Jennifer**

1200 Als ich ihn kennen lernte, hielt sich das aber in Grenzen. Er behandelt mich ja

1201 mittlerweile wie seine Sekretärin.

1202

1203 **Karl**

1204 Warum lässt du dir das denn gefallen? Ich hätte ihn schon längst in die Wüste geschickt! Aber

1205 wenn es dich beruhigt, zu uns ist er genauso.

1206

1207

1208 **Vera**

1209 Ja das stimmt. Er ruft nur einmal im Monat an und besuchen kommt er uns fast nie.

1210

1211 **Jennifer**

1212 Er hat eben viel zu tun! Zudem reist er in der ganzen Welt herum. Da hat er eben nicht

1213 viel Zeit.

1214

1215 **Alfons**

1216 Was sollen wir denn da sagen? Wir sehen ihn einmal im Jahr. Ansonsten nur im

1217 Fernsehen.

Chaos bei Familie Schmitt

1218 **Irmchen**
1219 Und seine Musik ist auch nicht gut.
1220
1221 **Vera**
1222 Mama! (*erbost*)
1223
1224 **Irmchen**
1225 Was denn? Man wird doch wohl noch seine Meinung sagen dürfen! Dieser Gesang
1226 gefällt mir einfach nicht. Da bleibe ich lieber bei meiner Volksmusik.
1227
1228 **Karl**
1229 Genau Oma, da hast du recht! Selbst das Geschrei einer gequälten Katze hört sich besser an, als
1230 dass was der singt.
1231
1232 (*Vater und Marc stehen in der Tür und haben den Satz von Karl gehört*)
1233
1234 **Marc**
1235 Ist das so Bruderherz? Wenigstens habe ich eine Arbeit, mit der ich später meine Familie
1236 ernähren kann. Was hast du? Deinen Fernseher!
1237
1238 **Karl**
1239 Ja, die armen Kinder! Die dürfen sich freuen, wenn ihr Vater einmal im Jahr Zuhause ist! Na da
1240 ist es mir doch lieber ich bekomme einen Job mit weniger Gehalt. Dafür kann ich meine Kinder
1241 jeden Tag sehen!
1242
1243
1244 **Marc**
1245 Weißt du was Brüderchen? Ich bin ja jetzt zwei Tage hier, dann kaufe ich dir einen neuen,
1246 größeren Fernseher. Wie wäre das? (*verspottet ihn*)
1247
1248 **Karl**
1249 Deinen Fernseher kannst du behalten, ich kann mir selbst einen kaufen!
1250
1251 **Marc**
1252 Du meinst wohl eher klauen! (*lacht*)
1253
1254 **Karl**
1255 Du mieser kleiner ... (*stürmt auf Marc zu*)
1256
1257 **Bert**
1258 Karl! Jetzt ist Schluss. Da kommt dein Bruder mal für zwei Tage nach Hause und du musst ihn
1259 direkt vergraulen!
1260
1261 **Alfons**
1262 Karl spar dir den Atem! An die zwei Erbsenhirne kommst du sowieso nicht ran!
1263
1264 **Bert**
1265 Das du dich wieder einmischt ist mir klar! Hast du nicht Rheumadecken zu bügeln oder
1266 Medikamente zu sortieren?
1267
1268 **Irmchen**
1269 Komisch, ich hatte Tom irgendwie netter in Erinnerung!
1270

Chaos bei Familie Schmitt

1271 **Alfons**
1272 Der war auch viel netter dieser Tom! Allem Anschein nach ist dieser Tom auf den Kopf
1273 gefallen. Komm Irmchen, lass uns mal unser Zimmer beziehen. (*beide ab*)
1274
1275 (*Mutter zu Vater*)
1276
1277 **Vera**
1278 Kannst du es nicht mal sein lassen?
1279
1280 **Bert**
1281 Der provoziert es doch!
1282
1283 **Marc**
1284 Peace Leute! Ihr wollt doch nicht, dass der Star gleich wieder verschwindet oder?
1285
1286 **Karl**
1287 Mir doch egal!
1288
1289 **Bert**
1290 Nein, bitte Marc kann ich irgendetwas für dich tun?
1291
1292 **Karl**
1293 Dir nach dem Toilettengang den Popo abwischen oder dich mit einer Kuschedecke in den
1294 Schlaf singen?
1295
1296
1297 **Vera**
1298 Jetzt hört aber auf! Marc, Ich muss dir leider mitteilen, dass wir kein Zimmer mehr frei
1299 haben.
1300
1301 **Marc**
1302 Na denkst du vielleicht, ich will in dieser Bruchbude übernachten? Ich habe uns schon im
1303 Voraus ein Hotelzimmer in einem Nobelhotel gebucht.
1304
1305 **Jennifer**
1306 Wie immer!
1307
1308 **Marc**
1309 Tja mein Schatz, ich muss doch meinen Lebensstandard einhalten.
1310
1311 **Jennifer**
1312 Warum können wir uns eigentlich nicht mal ein kleines Häuschen kaufen und sesshaft
1313 werden?
1314
1315 **Marc**
1316 Ein kleines Häuschen? Das ist doch wohl eher etwas für Spießer.
1317
1318 **Karl**
1319 Dann passt es ja zu dir!
1320
1321 **Marc**
1322 Hat jemand die null gedrückt, dass du dich meldest?
1323

Chaos bei Familie Schmitt

1324 **Karl**
1325 Penner.
1326
1327 **Bert**
1328 Karl raus! (*Zeigt auf die Tür*)
1329
1330 **Karl**
1331 Aber..
1332
1333 **Bert**
1334 Raus! Du wolltest dich noch auf deinen Termin mit der Arbeitsberatung vorbereiten.
1335
1336 **Karl**
1337 Mann, wie du mich nervst! Das mache ich später.
1338
1339 **Bert**
1340 Später, später, später... Das machst du jetzt sofort! Wenn dein Bruder immer alles auf
1341 später geschoben hätte, wäre er jetzt nicht berühmt und genauso faul wie du!
1342
1343 **Marc**
1344 Genau.
1345
1346 **Karl**
1347 Kein Kommentar (*ab*)
1348
1349
1350 **Jennifer**
1351 Das fand ich jetzt nicht in Ordnung von euch.
1352
1353 **Bert**
1354 Ach Jennifer, du bist ja auch da!
1355
1356 **Jennifer**
1357 Schön dass es dir aufgefallen ist. Ich bin mindestens schon genau solange da, wie dein
1358 Sohn!
1359
1360 **Marc**
1361 Schatzi, du vergreifst dich im Ton!
1362
1363 **Jennifer**
1364 Drehst du jetzt wieder am Rad?
1365
1366 **Marc**
1367 Ich am Rad drehen? Wer fängt denn immer an zu heulen, wenn ich mit den Groupies
1368 rummache?
1369
1370 **Jennifer**
1371 Ist das denn die feine Art? Wenn man eine Freundin hat, sollte man nicht mit anderen
1372 Frauen rummachen!
1373
1374 **Marc**
1375 Da ist doch nix dabei! Und was kann ich denn dafür, dass du mir immer wie ein Klotz am Bein
1376 hängst?

Chaos bei Familie Schmitt

1377

1378 **Jennifer**

1379 Na super, jetzt bin ich schon ein Klotz am Bein. Das ist doch wohl die Höhe! (*stemmt*
1380 *die Arme an ihr Becken*)

1381

1382 **Marc**

1383 Nein, so habe ich das doch nicht gemeint! Ich dachte da eher an ein dickes Hausschwein,
1384 welches einen auf Schritt und Tritt folgt.

1385

1386 **Jennifer**

1387 Viel besser. Du kannst mir den ganzen Tag gestohlen bleiben! (*Sie rennt aus dem*
1388 *Zimmer*)

1389

1390 **Marc**

1391 Jennifer..., bitte..., du hast die Koffer vergessen.

1392

1393 **Vera**

1394 Hast du eigentlich gar kein Feingefühl? Bert, das hat er von dir geerbt.

1395

1396 **Bert**

1397 Jetzt bin ich wieder daran schuld. In welcher Situation habe ich denn kein Feingefühl
1398 bewiesen?

1399

1400 **Vera**

1401 Kennst du noch unseren toten Hasen Bippo?

1402

1403 **Bert**

1404 Natürlich

1405

1406 **Vera**

1407 Dann kannst du dich sicherlich noch daran erinnern was du gesagt hast, als ich ihn
1408 beerdigen wollte.

1409

1410 (*Vater überlegt*)

1411

1412 **Bert**

1413 Schmeiß ihn in die Biotonne.

1414

1415 **Vera**

1416 Eben.

1417

1418 **Bert**

1419 Ja, aber wir haben ihn dann doch beerdigt. Er bekam sein Begräbnis.

1420

1421 **Vera**

1422 Ja und was für eins! Als du das Grab wieder zugeschaufelt hast, bist du mit beiden Füßen
1423 darauf herumgesprungen, um die Erde festzutreten.

1424

1425 **Bert**

1426 Sonst hätte Rambo ihn wieder ausgegraben! Er hat es ja sowieso nicht mehr mitbekommen.

1427

1428 **Vera**

1429 So etwas macht man einfach nicht!

Chaos bei Familie Schmitt

1430

1431 *(Man hört ein Motor Geräusch, Marc rennt zum Fenster)*

1432

1433 **Marc**

1434 Die wird doch wohl nicht...

1435

1436 **Vera**

1437 Oh doch, sie wird.

1438

1439 **Bert**

1440 Tja mein Junge, so sind die Frauen. Wenn ihnen etwas nicht passt, schnappen sie dein Auto und
1441 fahren davon.

1442

1443 **Marc**

1444 Toll! Jetzt kann ich mir auch noch ein Taxi besorgen.

1445

1446

1447

Ende 1. Akt